

WELTMEISTERSOMMER

Musik und Text: Rolf Zuckowski

Der Regen schiebt sich übers Land
als schwere, graue Wolkenwand,
kein Lied liegt auf den Lippen,
kein Fuß will heute wippen.

Der Wind frischt auf, wie schnell das geht,
ein Regenbogen kommt geweht,
die Sonne fragt durchs Wolkenloch:
„Da war doch was, wie war das noch?“

Wann kommt mal wieder so ein
Weltmeistersommer?
Weltmeistersommer!
Wo Dritter sein noch siegen heißt
und alles leichter scheint,
die Welt zu Gast bei Freunden ist,
im Sommerglück vereint.

Im Freudentaumel liegt das Land,
als wenn's ein andres wär,
wir schaffen das mit Herz und Hand,
es war doch nicht so schwer.

Wann kommt mal wieder so ein
Weltmeistersommer ...

Das Wolkenloch ist wieder zu,
der Himmel dunkelgrau im Nu,
auf Stirn und Nase klopfen
die ersten Regentropfen.

Wir sehn uns an, es stört uns nicht,
wir strahlen noch vom Sonnenlicht,
ein schöner Traum, trug uns zurück,
das ganze Land im Sommerglück.

Wann kommt mal wieder so ein
Weltmeistersommer ...
Wo Dritter sein noch siegen heißt ...